

	<p>Objekt: Zwei Gürtelschnallen, Grabungsfunde auf dem Gelände des Vernichtungslagers Maly Trostenez, 1991/92</p> <p>Museum: Museum Berlin-Karlshorst Zwieseler Straße 4 10318 Berlin 030-50150821 boltovska@museum- karlshorst.de</p> <p>Sammlung: Sammlung</p> <p>Inventarnummer: 206491</p>
--	--

Beschreibung

Bei Maly Trostenez in der Nähe von Minsk wurden mindestens 40 000 Menschen erschossen oder in Gaswagen erstickt. Darunter befanden sich auch etwa 15 000 deutsche, österreichische und tschechische Juden. Bei Ausgrabungen auf dem ehemaligen Lagergelände fand man 1991/92 Überreste von persönlichen Gegenständen. Orte, an denen die Besatzungsmacht Massenerschießungen durchführte, waren auch Paneriai bei Vilnius, der Wald von Bikernieki bei Riga oder Bronnaja Gora bei Brest.

Grunddaten

Material/Technik: Metall
Maße: Länge: 0,7 ; Höhe: 5,6 ; Breite: 4,5

Ereignisse

Hergestellt	wann	1930er Jahre
	wer	
	wo	
Besessen	wann	Bis 20.11.2002
	wer	Museum des Großen Vaterländischen Krieges
	wo	Minsk
Besessen	wann	Seit 20.11.2002
	wer	Museum Berlin-Karlshorst
	wo	Berlin

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Vernichtungslager Maly Trostinez

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Weißrussland

[Zeitbezug] wann 1941-1945

wer

wo

Schlagworte

- Deportation
- Grabungsfund
- Holocaust
- Jüdische Bevölkerung
- Kleidung
- Krieg gegen die Sowjetunion (1941-1945)
- Nationalsozialismus
- Opfer (Person)
- Schnalle
- Tracking
- Verfolgung und Vernichtung
- Vernichtungslager

Literatur

- Deutsch-Russisches Museum Berlin Karlshorst (Hrsg.) (2014): Katalog zur Dauerausstellung. Berlin